Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 20 (1898)

Heft: 43

Anhang: Beilage zu Nr. 43 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkaffen der Redaktion.

Anentistlichen Wutter in E. Wenn Sie selbst im Falle sind, sich Ihren Kindern ganz zu widmen und deren Erziehung zu leiten, so daß die Pstegerin allezeit unter Ihrer Aufsicht steht, so genügt für diesen Posten eine ganz einsache, saubere, freundliche und willige Person. Die Unwissenheit derselben im Erziehungsfache und ihr Mangel an hygieinischer Bildung können unter Ihrem siets beobachtenden Auge kaum bleibenden Schaden anrichten. Wenn Sie aber durch der lichaftliche pher aeschäftliche Misthen oder infalge bleibenden Schaden anrichten. Wenn Sie aber durch gefellschaftliche oder geschäftliche Pflichten oder infolge von gelundbeitlichen Sörungen sich nur ab und zin unmittelbarer Nähe der Kinder beaufslichtigend aufhalten können, so erheischt es ihre Mutterpflicht, eine nach jeder Richtung tichtige, für das Aach der Erziehung und Pflege begeisterte und gebildete Person zu gewinnen. Nebensächliche Rücksichten sind hier nicht am Plate, und das Zuwarten ist oft versängnisvoll. In jedem Falle aber restelltieren Sie auf Gesundheit, große Meinlichseit, Neinheit an sich selbst und anregendes, heiteres Wesen. Eine sorgfältige Wahl lohnt sich in solchem Falle letes.

Derrn Anand 3 in L. Es miliste beibes

Herrn Amand 3. in L. Es müßte beides harmonieren, Bilb und Brief. Das eine ober das andere für sich allein kann oft trügen. Das Richtigste aber ist immer das persönliche Sichfennenlernen und aber ist immer das persönliche Sichkennenlernen und auch da, wo ernste Prüfung gewaltet, bleiben unliedigen die Uederraschungen oft nicht aus. Die Bezeichnung "angenehmes Aeußere" ist sehr dehnbar. Der persönsliche Geschmack ist sehr verschieden, und eine an und für sich ganz schöne Verschieden, und einen herzlich unzumpathisch, ja widerwärtig sein. So ist es auch mit dem Gegenteil, in einem unschönen Gesicht kann ein unwörziehlicher Zauber liegen, der auf die Dauer seffelt. Also nicht allzu lange korrespondieren, sondern sich persönlich kennen kernen.

ich perfönlich fennen lernen.
Frau G. Z. in W. Ueber ein und dasselbe Penflonat sind mus die ganz entgegengesetzelten Urteile gugefommen. Einige sind geradezu entzückt über die erreichten Erfolge, mährenddem andere sich ganz abfällig aussprechen. Wir denken, der Unterschied in der Verstelten Erfolge, mährenddem andere sich ganz abfällig aussprechen. Wir denken, der Unterschied in der Verstellung resultiere ebensowohl aus der Verschiedenheit der gestellten Anforderungen, als in der Verschiedennertigkeit der den Anforderungen, als in der Verschiedenheit der gestellten Anforderungen, als in der Verschiedenheit der gestellten Anforderungen, als in der Verschiedenheit der Schaftlie von wehrere Kinder unzziehung anwertrauten Töchter. Sie sinden das letztere wenigstenst in jeder Hamilie, nu mehrere Kinder sind, des keich genreiche Verschieden Verschieden Verschung und Behandlung der eigenen Ettern ergeben sich merkwürdigerweise die verschiedenartissten Erziehung und Behandlung der eigenen Ettern ergeben sich merkwürdigerweise die verschiedenartissten Erziehung und Behandlung der eigenen Ettern ergeben sich merkwürdigerweise der der eingenen Erziehung und Verschung und Behandlung im Elternhaus zu erimeen. Zuden gemügt ein einschriegen und sie derschliedung ihres "Mitgeteilt" müßte mit wuchtiger Angewohnheiten in gute umzunandeln. Die Verschstellte und Sche Exercite und Sie und Index Lochter seicht zurücksalen.

Innge Mutter in M. Daß feuchte Luft die Ausbünstung des Körpers hindert, sehen Sie beispielsweise beim Trochen der Wäsche, welches bei feuchtem Wetter viel mehr Zeit beansprucht als dei trochener Luft. Die mit Feuchtigkeit angesüllte Luft kann die Feuchtigfeit aus der Wäsche nicht mehr in sich aufnehmen, da sie schon dis zu einem gewissen Grade damit gesättigt

ist. Der Aufenthalt in seuchten Wohnungen untergräbt bie Gesundheit, weil durch die unterdrückte Ausdinstung eine Menge schädlicher Stoffe im Körper zurückleiben. Schenken Sie also der Beschaffenheit Ihrer Wohnung die größte Ausmertsamteit. Wenn Sie aber in der Bahl beschräft sind, und der Gedrauch eines seucht in der Bahl beschräft sind, und der Gedrauch eines seuchten nicht zu ungeben ist, do lassen Simmers durchaus nicht zu ungeben ist, do lassen, wohl am besten ein fein regulierbares System Immerstrenner, der beständig Wärmer absidt und die seuchte Luft im Jimmer absorbiert. Gleichzeitig aber nuß für den Geren Verner, der Just und der Verner kanner abständigen Juritt reiner Auskenluft gesorgt werden.

cuj. am zummer auporvierr. Gieragettig aber muß für ven beständigen Jutritt reiner Außenluft geforgt werden. Frau **28. A.** in **D.** "Purus" ift ein Kleines Ergängungsfüdf an dem Auskaufhahn der Haussaufferteitung, dessem Geren Gebrauch das äußert lätige Sprizen, den harten Strahl, der in den Schüttsteinen so lästig wirtt, vollständig aushgebt. Durch das Aunbfüd Lerner, vonlächnig ausgebt. Durch das Aunbfüd Versprizen naß zu machen. Das neue Fabristat ist ein Austrellen, das deim ersten Verluch jedermann sosort einleuchten muß und das, wenn einmal in Junttion nicht mehr entbehrt werden möchte. Da der kleine Ausparat mit einem einzigen Handsriff an jedem Hand ohne weiteres beschijft werden kann, so wirde eine energische und gewandte Frau zum Versauf und Montieren in den Haufern siehen zwei olcher Apparat in Funktion; es sieht Inspiren mit Vergnügen fret, dieselben zu besichtigen. Kur Näheres wenden Sei sich am beiten ab bestina Willers Co. in Josingen, welche das Generalbepot für die Schweiz führt.

Schwarze Seidenstoffe

solideste Färbung, mit Garantieschein für gutes Tragen und Haltbarkeit. Direkter Verkauf an Private porto- und zollfrei ins Haus zu wirkl. Fabrikpreisen. Taus. von Anerkennungs-schreiben. Muster franko auch von weisser und farb. Seide, Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Cie., Zürich (Schweiz) Königl Hoflieferanten.

as Besser ist des Guten Feind. Tadellose Stärkemäsche ist der Stolz der Hausfrau. Alle Müsse
und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke
nicht von vorzüglicher Qualität ist. Das Vortresslichte,
was auf diesem Gebiete neuestens mit Recht gepriesen
wird, ist die Reuny-Reisskärke; sie vereinigt alle
wünschbaren Gigenschaften in sich und wird von sachkundigen Personen jedem andern Fabritate vorgezogen.

= Frohheim = ${m Rosenbergstrasse}, {m St.Gallen}.$

Ein angenehmes Leseheim

für Damen aus der Stadt und vom Lande bildet das nun wieder gesicherte Lesezimmer des Friedensouaet aasnun vieueer gestrocherte Lesezimmer des Friedens-vereins St. Gallen und Umgebung. Frauen und Jung-frauen finden darin verschiedenartigen angenehmen Lesestoff, sind ganz ungestört und können zugleich, vielleicht ermüdet von der Reise oder auch nur von Ausgängen, daselbst lesend bequem ausruhen. [1669

Eine Wiege und ein Herz

in trautem, schönem Heim ist bereit, ein verwaistes, kleines Töchterchen liebend und schittzend aufzunchmen, es zu hegen und zu pflegen. Das Verwaiste würde von mütterlicher Liebe und väterlicher Sorge umgeben, und sein Leben würde sich auf der Sonnenseite des Daseins entwickeln. Es müsste aber ein gesundes, gutgeartetes und hübsches, anmutiges Kindchen sein, am liebsten im Alter von einem halben bis zwei Jahren, und die Angehörigen müssten sich zur vollständigen Abtretung verpflichten können. Waisenbehörden oder Mütter, welche gerne in dieser Weise den Lebenspfad eines Waisleins ebnen wollten, sind gebeten, sich zu melden unter genauer Angabe der bestehenden Verhältnisse sub Chiffre "Waise".

Blutarmut (Anaemie).

Serr Pr. Aenmann, Kluberazzt in München schreibt: "Dr. Hommel's Hämatogen habe ich in zwei Fällen von Flutarmut und Rekonwatescenz postryhum abdom erprobt. Pie Birkung war eine geradezu frappante; die Katienten erholten sich jo aussallenden gut und schnell, wie ich es bei Gebrauch ähnlicher Kräftigungsmittel noch nie beobachtet habe. Ich siehe nicht an, Ihrem Hämatogen die erste Stelle unter allen eriestierenden Haemoglobinpräparaten einzuräumen und habe mir sest vorgenommen, in geeigneten Fällen nur Ihr wirstlich wertvolles Kräparat zu verordnen." Depots in allen Apothefen. allen Apotheken.

Bum Einkauf von Stickereien

für Damen- und Kinderwäsche werden gerne Muster ab-gegeben. Außerordentlich billige Breife, weil Gelegen-heitskauf. Offerten unter Chiffre B befördert die Ex-pedition d. Bl. [697

Der Kasseler Hafer-Kakao-Fabrik Hausen & Co. bestätige ich auf ihre Anfrage vom 20. Juli d. J., dass ich den Kasseler Hafer-Kakao in den letzten anderthalb Jahren vielen Personen als ein ebenso schmackhaftes als leicht verdauliches Nahrungsmittel empfohlen habe. Er leistet bei Störungen der Magen- und Darmverdauung, insbesondere bei Neigung zur Diarrhe, vorzügliche Dienste. Er ist weniger süss als die unter dem Namen Racahout im Handel befindlichen Präparate aus Kakao und feimen Getreidemehlen, und wird deshalb von vielen Erwachsenen diesen vorgezogen, an Nahrhaftigkeit und Verdaulichkeit kommt er ihnen mindestens gleich und ist dabei billiger.

Heidelberg. Dr. Kussmaul. Der Kasseler Hafer-Kakao-Fabrik Hausen & Co.

Heidelberg. Dr. Kussmaul.

Siehe im Annoncenteil: Paris, Grands Magasins du Printemps.

Seiden-Damaste Fr. 1.40

bis 22.50 p. M. u. Seiden=Brocate – ab meinen eig. Fabr.

fowte schwarze, weissen farbige Henneberg-Seide v. 85 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, farriert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.) Ball-Seide b. 85 Cts. -22.50 Seiden-Damaste b. Fr. 1.40—22.50 Seiden-Bastkleider $\mathfrak{p}.\,\mathfrak{Robe}$, , 10.80—77.50 Seiden-Grenadines " Fr. 1.35—14.85 Seiden-Foulards bebrudt " " 1.20— 6.55 | Seiden-Bengalines " " 2.15— 11.60 per Meter. Seiden-Armûres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, feibene Steppdecen- und Fahnenstoffe etc. etc. franto ins Gaus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Zur gefl. Beachtung!

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunfabegehren muss das Porto
für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition sur Beförderung übermitielt, muss eine Frankaturmarke
beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre beseichnet sind,
Auf muss schriftliche Offerte eingereicht werden,
da die Expedition nicht befügt ist, von sich
aus die Adressen anzugeben.

Be sollen keine Originalseugnisse eingesandt werden, nur Koplen. Photographlen werden am
besten in Visitformab beigglegt.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer
erzochetnen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormitiag in unserer Hand liegen.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesswereine
Hest und sich dann nach Adressen von hier
inserlerten Herrschaften oder Stellesuchenden
fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Ein Müdchen, welches einfach kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf 1. November Stelle in ein gutes Privathaus auf dem Lande. Familiäre Behandlung ist die Hauptsache. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre F 0 1867 befördert die Expedition. [1867

Eine Tochter sucht Gelegenheit, sich neben einem Chef oder einer guten Köchin im Kochen auszubilden. Geft. Offerten Nr. 1868 F V befördert die Expedition d. Bl. [F V 1868



Sterilisierte Alpen-Milch.

Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermileh warm empfohlen. [1133 In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen.

Zuverlässigste und kräftigste

Kindermilch.

Institut Pestalozzi. Französisches Töchter - Pensionat.

Château de Vidy bei Lausanne.

Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte, sowie weitere Auskunft durch [1835] **Die Direktion.**

Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von

körperlich und geistig Zurückgebliebenen.

Erste Referenzen.

E in intelligentes, braves Mädchen, Engadinerin, in Handarbeiten und Bügeln bewandert, sucht sofort Stelle alzimmer- oder Ladenmädchen. [1855

Eine selbständige Saaltochter mittlern Alters wünscht Sai.on-oder Jahres-stelle in einem Hotel. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Schriftliche Offerten unter Chiffre N B 1853 befördert die Expedition d. Bl. [1853

Ein junges Mädchen, welches unter gründlicher Anleitung die Hausgeschäfte erlernen soll, findet hiezu Gelegenheit in einer respektablen Familie. Guter Charakter, Reinlichkeit und Freude am Lernen ist erforderlich. Offerten mit näheren Angaben befördert die Expedition d. Bl.

On demande une jeune fille de 19 à 20 O' ans comme volontaire pour apprendre le français. Elle aurait à s'aider au ménage et servir au café. Traitement de famille et leçons. Réference Mr. Chatelaunaz, pasteur. [1871 S'adressez à Mme. Jaquier, Hôtel du

Poids, Lucens, Vaud.

E in nettes, sauberes Müdchen zur Aushülfe in Küche und Wirtschaft findet sofort Stelle. Offerten unter Chiffre H S 1833 befördert die Exped. [1833

Für eine Familie in Schaffhausen mit drei Kindern von ½ bis 4 Jahren wird eine evang. tüchtige, erfahrene

Donne

gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie unter Chriffre A R 1873 an die Exped. d. Bl. [1873

Auf sofort wird gesucht ein braves, fleissiges Mädchen als Volontärin. Erlernung der französischen Sprache und gute B handlung zugesichert. Mme. L. Langel, Neuveville (Bielersee). [1828

Für eine achtzehnjährige, gut erzogene junge Tochter, welche die Damen-schneiderei gelernt hat, wird auf Neujahr 1899 in einer guten Familie Stellung ge-sucht, sei es als Zimmermädchen oder such, sei es dis Zimmermaachen oder zur Besorgung von Kindern, voo ihr Ge-legenheit geboten wäre, sich im Nähen zu üben. Es wird auf eine dauernde Stelle refeletiert. Gefl. Offerten unter Chiffre S W 1823 befördert die Exped. [1823

Für eine junge Tochter, die eine gute Lehre als Damenschneiderin gemacht und nachher in zwei feinen Ateliers zur weitern Ausbildung ein Jahr lang gearbeitet hat, die also an exaktes, geschmack-volles Arbeiten gewöhnt ist, wird in einem ersten Geschäft auf kommendes Frühjahr Stelle als Arbeiterin gesucht. Vorgezogen wird eine solche, wo im Hause der Prinzipalin Pension und Fumilienanschluss geboten ist. Gefl. Offerten unter schluss geboten ist. Gefl. Offerten unter Chiffre Z J 1819 befördert die Exped.

Für eine hochachtbare Tochter mit Für eine hochachtbare Tochter mit gediegener Bildung und Erziehung, in beaufsichtigender Führung eines Haushaltes erfahren, auch im Kochen bewondert, sucht man Stellung zur Stütze einer Hausfrau, zur Pflege und Gesellschaft einer einzelnen Dame oder dergleichen. Die Betreffende ist stillen, bescheidenen und angenehmen Wesens; sie reflektiert aber nur auf eine Stelle, wo sie nicht als Dienstmädchen behandelt und angeschen wird und wo nicht hauptsächlich physische Kräfte verlangt werden.

[FV 1787]

(F V 1787)

Eine gut denkende Pflegemutter, deren Verhältnisse ihr leider nicht gestatten, zu ihren eigenen Kindern ein fremdes ohne Entschädigung zu nühren, zu kteiden und zu erziehen, sucht ein liebewarmes Plätzchen für ein nettes, gesundes und fröhliches 1/2 Jahr altes Mädchen, wo es als eigen angenommen würde. Das Kindchen würde vollständig abgetreten zund wäre jede Einmischung von elterlicher Seite ausgeschlossen.

(FV 1785)

Gesueht.

Ein intelligentes Mädchen aus guter Familie findet Aufnahme als [1862

Lehrtochter

in einer Blumenfabrik. Nach beendigter Lehrzeit feste Anstellung. Offerten unter Nr. 1862 befördert die Exped. d. Bl.

Gesuek!.

Ein alleinstehendes, älteres Fräulein in Lausanne sucht zur Besorgung des kleinen, gepflegten Haushaltes eine ein-fache, stille Tochter aus christlichem Haus. Die Betreffende soll nähen und gut flicken Die betreffende sou nahen und gut jucken können, auch von der Küche etwas ver-stehen. Gesetzter Charakter wird ver-langt und das Alter etwa 18—20 Jahre. Gute Empfehlungen sind erforderlich. Offerten befördert die Exped. [1869

Gesueht.

Eine gesunde Tochter aus guter Familie, welche die bessere Küche versteht, in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, so-vie im Nühen, Flicken und Bügeln vohl bewandert und welche auch mit grösseren oevoanaert unt veetche duch mit grosseren Kindern umzugehen versteht, in gutes Privathaus nach Zürich gesucht. Grobe Arbeit wird nicht verlangt. Offerten unter Chiffre E K 1872 be-fördert die Expedition d. Bl.

Jacques Becker, Ennenda-Glarus.

Jär(ules Deckef, Eillichtlä-vilärus.
Billigste Bezugsquelle (besteht seit 1860)
für Baumwoltetteher und Leinen zu
Engrospreisen. Princip: Nur ausges
unchte prima Qualitäten Abgabe jedoch
nicht unter ½ Stück 3035 Meter. Conrante Tücher, roh von 15 Cts., gebleicht
von 20 Cts. an per Meter, bis zu den
feinsten Specialitäten. — Wollen Sie
Muster verlangen u. vergleichen. (1826

robieren Sie den echten

Kasseler Hafer-Kakao

derselbe leistet allen Magenleidenden, Nervösen, Kranken und Gesunden die besten Dienste. Kasseler Hufer-Kakao ist das beste Frühstücksgetränk für jung und alt, gross und klein. Er ist käuflich den Apotheken, Detikatess-, Droguen- und besseren Kolonialwarenhandlungen à Fr. 1.50 pro Karton. [1436]
Man beachte den blauen Karton und weise die zum Teil wertlosen, billigeren Nachebmungen zwisch

billigeren Nachahmungen zurück.

Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

... Pension und ∞...

Badeanstalt "Neubad" Heiden

(Hant. Appensell A.-Rh., Schweis)

zugleich Pensionat für Freunde der Elektro-

Homœopathie "Sauter"

Specialist hiefür L-Arzt Ich Spengler, Keiden.

Besitzer: F. Bænziger-Zahner.

Meilfaktoren: Sämtliche Hauptmedikamente und Hülfsmittel des Elektro-homeop. Instituts Genf. Manuelle Massage und schwedische Heilgymnastik. Mineral-Sool-, Fichten-, Molken- und elektrische Bäder. Douchen. — Das ganze Jahr ge-öffnet. — Weitere Auskunft erteilen und Anmeldungen nehmen gerne entgegen Der Besitzer und der Arzt.



Anstalt für Epileptische in Herisau "Philadelphia".

Neu gegründete Anstalt unweit Herisau in stiller, ländlicher Umgebung. Gesunde Lage. Die Anstalt ist vorderhand nur für männliche Kranke bestimmt. Dieselben finden entsprechende Beschäftigung in Haus und Garten. Christliche Leitung.

Kranke können vom 13. Altersjahr an aufgenommen werden, und beträgt der Pensionspreis per Tag Fr. 1.50 und mehr, je nach Zimmer und besonderen Ansprüchen.

Anstaltsarzt ist Dr. Züst in Herisau.

Aufnahmsgesuche sind zu richten an

Jezler und Pfändler.

Lohnender Massenartikel. "PURUS"

Bester, sauberster, einfachster, hygieinischer Wasserdruckregler der Welt. (Aus Porzellan mit nicht oxydierendem Gewebe.) Wasserersparnis! Kein Spritzen mehr! Reines, klares Wasser! An jedem Wasserhahn ohne weiteres anzubringen. [1815]

Wiederverkaufer an allen Plätzen
mit Wasserversorgung gesucht.
Einzelne Probe-Exemplare à Fr. 1.— franko gegen Nachnahme. (Durchmesser des Wasserhahnes ist anz geben.)

Generaldepot für die Schweiz: Müller & Cie. in Zofingen.

Hauptdepot für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Luzern Schwyz und Zug, bei: Alphons Hauser in Wetzikon.

Gesucht:

eine junge Tochter aus achtbarer Familie als (M 9865Z) [1836

Kindermädchen

zur Wartung zweier Kinder von 2 und 3 Jahren. Nur solche, welche mit Kin-dern umzugehen verstehen, zuverlässig und pflichttreu sind, mögen sich melden. Gut Nähen Bedingung. Prima Referenzen unerlässlich. Gefl. Offerten sub Z K 6360 an Rudolf Mos-e, Zürich.

Schweizerfrauen unterstützet die einheimische Industrie!

Wer solide, schwarze oder farbige Kleiderstoffe

bestes Schweizerfabrikat, in bestes Schweizeriabrina; in reiner Weile, von Fr. 1.25 an der Meter in jedem gewünsch-ten Metermass zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten Fabrikniederlage

Ph. Geelhaar in Bern. elephon Nr. 327. Muster umgehend franko.

NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

Kath. Töchter-Institu

Faubourg du Crêt 21, Neuchâtel. Für Prospekte wende man sich an die Vorsteherin. Eintr. auf Ende Oktober.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger Ennenda.

Th! Russenberger, Zürich

Sanitäts-Geschäft Paradeplatz Waaggasse Münsterhof

Artikel zur Krankenpflege

Chirurg. Verbandstoffe. — Aerztl. Instrumente. Telegramm-Adresse: "Sanitas Zürich." Telephon Nr. 1795. (189252)

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld. Abteil. f. pharmaceut. Produkte.



omatose

ein aus Fleisch hergestelltes und die Nähr-stoffe des Fleisches (Eiweisskörper und Salze) enthaltendes Albumosen-Präparat, geschmackloses, leicht lösliches Pulver,

als hervorragendes

Kräftigungsmittel

schwächliche in der Ernährung zurückgeblie-bene Personen, Brustkranke, Nervenleidende

Magenkranke, Wöchnerinnen, an englischer Krankheit lei-dende Kinder, Genesende.

sowie in Form von

Eisen-Somatose

Bleichsüchtige arztlich empfohlen. Somatose regt in hohem Masse den Appetit an.

Nur in Originalbüchsen von 25,50, 100 u. 250 gr. erhältlich in Apotheken und Droguerien.

Empfohlen durch die "Schweiz. Frauen-Zeitg."

Reform-Korsett

Mieder-System Dr. Anna Kuhnow.

Vermeidet jeden für die Verdauung, Atmung und Blut-Cirkulation schädlichen Druck. Gestattet freie Bewegung und das Tragen der Unterkleider durch die Schulter. |1837

Besonders empfehlenswert für Frauen, die körperlich arbeiten, Leidende, Schwan-gere, sowie als erstes Korsett f. Mädchen.

Ab Lager von Fr. 6.— an, nach Mass Fr. 1.50 mehr.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation Mühlebachstr. 21, Zürich V.

Verkaufsstellen: Affoltern a. A.: J. Meyer-Wydler.
Altstätten (St. G.): Baumgartner, Marktg.
Bern: Stückelberger, Kramgasse 74.
Buchs (St. G.): Schwestern Rhyner.

Buchs (St. G.): Schwestern Rhyner.
Chaux-de-Fonds: Sandoz-Petremond, rue
Jaquet Droz.
Mme. Devaux, rue de la paix 11.
Davos-Platz: Wilh. Glitsch.
Frauenfeld: Frl. A. Müller, Stickereigesch.
Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de Carouge au Ilième.
Frauenfeld: Frl. A. Müller, Stickereigesch.
Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de Carouge au Ilième.
France: Réthin Tuchbandlung.

Heiden: A. Lutz-Tagmann z. neuen Bazar.
Kerns: Röthlin, Tuchhandlung.
Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.
Männedorf: Frau Trudel-Spinner.
St.Gallen: Fr.Schönenberger-Hebbel, Neug.
Fr.Mösly, Speisergasse 22, I.St.
Rapperswil: Bremy-Stammer.
Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.
Wädenswell: Frl. Leuthold, Handlung.
Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger,
1840)
Marktgasse 36.
Wolfhalden: Frau Engi. Schulbaus. 1840] Marktgasse : Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Herrenhemder

nach Mass

in exakter Ausführung 11830 empfiehlt

E. Senn-Vyichard z. Pilgerhof, St. Gallen.

Durch die einfache und leicht burchführbare Kur derrin Popp bin ich von meinem 12sährigen Magenelieiben bolffändig gehellt worden. Auch beute noch nach erichtlich einem Jahre felt Gefrauch ber Kur. definde ich mild vollfommen wohl. Duch und Fragebogen fendet auf Wunsch derr S. H. Bopp in Seibe, Sofferien, grotis.



Bettnässen.

Durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, wurde mein Knabe von Betriäsen, Blasenschwäche schnell und billigst geheilt, was ich gerne bezeuge. Töss, den 16. März 1898. Joh. Baur, Monteur. Adresse: 0. Mück, prakt. Arzt in Glarus [1821





Die geehrten Damen, denen unser neuer Winter-Catalog nicht zugegangen sein sollte, wollen ihre diesbezüglichen Anfragen

JULES JALUZOT & Cio, Paris,

richten. Die Zusendung desselben erfolgt alsdann vollständig Kostenfrei.

Versendung aller Aufträge von mindestens 25 Franken, zoll-und portofrei, mit einem Preiszuschlage von 5%.

Eignes Speditionshaus für die Schweiz, in BASEL, 14. Aeschengraben, 14.



I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer Zeltweg B, Zürich.

Der 104. Kurs beginnt am 7. November 1898 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekt gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 1600.) Zugleich empfehe das von mir herausgegebene Kochbuch, elegant gebunden, zum Preise von Fr. S. —.

(OF 7173) [1846

Hochachtungsvoll

Oblige.

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz → HERISAU → (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12½ bhr, nachmittags 2—6 bhr, Sonntags bis 3 Uhr.
Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sieherm Erfolg.

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G., Zürich.

nterorose.

Bestes, **rein** diätetisches Nährmittel für Erwachsene und Kinder bei **allen** Störungen des Verdauungsapparates, wie Katarrhe, Diarrhoe, Cholera nostras, Dysenterie. [1662

Ueberraschende Erfolge, wo andere Mittel nichts mehr halfen — laut Zeugnissen von Professoren und Aerzten und Dankschreiben von Privaten.

Verkauf nur in Apotheken.

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte. - Bestes Produkt dieser Art. [1468]

Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 130 rote Packung. Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Cacaofabrik, CHUR.

Koch- und Haushaltungsschule

von Frau L. Herzog geleitet.

Birmansgasse 27 BASEL Birmansgasse 27. Prospekt zur Verfügung. - Prima Referenzen.

Es empfiehlt sich bestens

(H 3922 Q) (1719 Frau Witwe Herzog.



Zur Wintersaison empfehle: Froststifte Kampher-Ice

Dr. Wünsches

Schnupfenmittel Schnupfpulver

Frostbeulen-Liniment

Warzenmittel Hühneraugenringe Hühneraugenmittel

C. Fr. Hausmann Hecht-Apotheke

St. Gallen.

Berner Halblein

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert. **Walter Gygax**, Fabrikant, **Bleienbach** (Kt. Bern). [1834



Strumpflängen in allen Grössen

Herrensoeken

alles aus bestem Material gestrickt empfehlen

Emil Wild & Cie.

Baumwollbaum Multergasse St. Gallen.

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.



Blasenkatarrh.

Bestätige, dass ich durch die briefliche Be-handlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, v-meinemUebel, Blassenleiden(schmerz-haftes Urinieren, Harndrang, Brennen, Stuhl-verstopfung etc.), vollständig geheilt wurde. Kronskamp b. Laage (Mecklenburg), den 13. Juni 1898. Fr. Zumbrunnen. Adresse: 0. Mück, prakt. Arzt in Glarus. [1820]

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Gegen Appetitiosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. Die Flasche à Fr. 2¹/₂ mit Gebrauchsanweisung zu haben in den meisten Apotheken der Schweiz. (# 4001) [1863]

Maestrani

ausgezeichnetes Frühstück für [1800 Gross und Klein Gesunde u. Kranke.

Haarausfall.

Unterzeichneter bestätigt, dass er durch der briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, von seinem Uebel Haarausfall, Schuppen und Beissen schnell und vollständig befreit wurde. Grabs, den 13. März 1898. Wilh. Lang, Obermüller. — Beglaubigt, Gemeindammannamt Grabs. — Adr. 0. Mück, prakt. Arzt in Glarus.

<u> Unter-Jupons</u>

85 cm lang, dunkelblau aus (H 4535 Q)

Tricot-Wasch-Plüsch

à Fr. 6.— per Stück [1802 solid konfektioniert, so langeVorrat durch Schatzmann & Cie., Zofingen.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

in jedem Genre liefert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen (ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.





Spielwaren K Spezialität

FRANZ CARL WEBER

62 Mittlere Bahnhofstrasse 62

ZÜRICH 🛌

haben in alien Spezerei-

Suppenwürze findet bei allen, welche auf eine schmackhafte, gesunde Küche und Sparsamkeit sehen, die grösste Anerkennung. und Delikatessen-Geschäften.

Originalfläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze nachge[1810]



Schte Damen-

und Herren-Loden Bündnertücher, Wettermäntel liefern billigst

Bener, Söhne, Chur.

Gesichts- und Zahnschmerzen.

1230] Hiemit spreche ich Ihnen meinen besten Dank aus für Ihre erfolgreiche, briefl. Behandlung; meine heftigen Gesichts- und Zahnschmerzen (Neuralgie) haben vollständig nachgegeben. Asylstr. 102, Zürich V, den 30. Dez. 1897. Reinhold Krebser. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Reinhold Krebser, Bahnangestellter, beglaubigt: Zürich V, den 30. Dez. 1897. Notariat Hottingen: H. Morf, Notar. Adresse: "Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus."

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Mübel in gewünschter Preislage.

gesenmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Sehlafzimmer in Nussbaum, mat und poliert: 2 Beitstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Wasehkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Lindeum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarniur, Fr. 750.—

Snafestimus 1. Nacht

agen; Indexenter vascatser voltage; I rate womene voltange mit sompletter stangengarnitur, Fr. 750.—
Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz,
1 Auszichtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1
Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, Fr. 650—
Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquetietaschen, ganz
bezogen, 1867a, 2 Fantietulis, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrahx, 1 Musikständer, 1 Paar
doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch,
176,235 cm, 1 Salonspiegel, 51,84 cm, Krystall, Fr. 800—
Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig mit Eichenholz fourniert.

Permanente Ausstellung 30 fertiger Zimmer.

Zweljährige, schriftliche Garantie. D. AESCHLIMANN Möbelfabrik, Schifflände 12, Zürich. AD.

Lästige Gesiehtshaare bei Damen

werden gänzlich und für immer entfernt vermittelst Elektrizität. — Anfragen unter Chiffre A H A poste restante Basel werden prompt beantwortet. [1854

Villa Rosalie

Kl. vegetarische Heilanstalt

(Syst. Kuhne). Prospekte.

Direkt von der Weberei:

= Leinen = Tischzeug, Servietten, Küchenleinwand, Handtücher Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücherete. Mono gramm- u. a. Stickereien. Etamines. Grösste Auswahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten; für Braut-Aussteuern besonders empfohlen Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko. Mechan. und Hand-Leinenweberei F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).

Hausfrauen!

Das Praktischeste, Wärmste und Gefälligste für Herbst und Winter ist der llen Farben waschechte (H 4487 Q) [1801 in allen Farben waschechte
Tricot-Wasch-Plüsch

Damen- und Kinder-Konfektion. Billige Preise. Meterweise Abgabe. Muster auf Verlangen sofort! Schatzmann & Cie. in Zofingen.

Sanatorium Dr. Mæri, prakt. Arzt

NIDAU bei Biel (Kt. Bern) fürNervenkranke,chronische und Hautleiden, Spitz- und Klumpfuss-Behandlung nach eigener bewährter Methode. (0H1933) [1866 Borgfältige, individuelle ärztliche Pflege und Behandlung. Milchkuren - Terrainkuren - SchattigeAnlagen - Seebäder Telephon Tramverbindung



Nach der Behandlung

otzwyler

anerkannt bestes Kalleesurrogat

verleiht dem Kaffee eine schöne klare Farbe und erhöht dessen Aroma.

Zucker Essenz Diplom für Reinheit des Fabrikates: Schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.

In Pfundbüchsen zu beziehen durch alle besseren Spezereihandlungen. [1861

Bühler & Zimmermann.



Bergmann & Cie. ZÜRICH.

Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner**. [1399

Trunksucht-Heilung.

1231] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, daich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Lagerstrasse 111, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndli, Lagerstrasse 111, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adr.: "Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus."